

Tanzberger Reisen GmbH

Lidaunstraße 14 / 5324 Faistenau / Telefon +43 6228 2261 / hubert@tanzberger.at

Erleben Sie die wohl schönste Reise der Welt

Tolle Kombination mit dem Bus zum Schiff

vom 29.06. – 13.07.2022

Mit dem Bus zum Nordkap



mit dem Schiff nach Bergen



1.Tag : Anreise nach Magdeburg (Bus)

Abfahrt von ihrer Einsteigestelle über München – Nürnberg nach Magdeburg zu unserem Hotel. Nach dem Zimmerbezug haben Sie die Möglichkeit die Stadt auf eigene Faust kennenzulernen. (5 Gehminuten in die Altstadt) Dort gibt es genügend Lokale zum Abendessen.

2.Tag : Magdeburg – Schwerin – Travemünde (Bus und Schiff)

Vormittag kurzer Stadtrundgang in Magdeburg und Freizeit für einen kurzen Stadtbummel inkl. Mittagspause. Bevor es Richtung Schwerin geht mit es noch einen kurze Aufenthalt am Wasserstraßenkreuz in Hohenwarthe am Elbe Havel Kanal. Nach 3 Stunden Fahrzeit erreichen Wir die kleinste Landeshauptstadt Deutschland von Mecklenburg-Vorpommern. Da gibt es freizeit und Zeit zum Abendessen. Die Fahrt nach Travemünde wo um 21:45 Uhr die Fähre nach Malmö ablegt führt uns über die A 14 Travemünde bekannt auch als Ostseeheilbad mit seinen Sandstrand und Promenade. Unser Fährschiff die Finnlines ein kombinierten Passagier-Frachtschiffen mit komfortabel Kabine, Büfett-Restaurant Sauna und Whirlpool. Besuchen Sie den Schiffshop oder entspannen Sie einfach an der Bar. Es gibt nichts schöneres, auf Deck den Blick aufs Meer genießen.

3.Tag : Malmö – Stockholm (Schiff und Bus)

Nach nur 9 Stunden Überfahrt und Frühstück an Bord von Deutschland nach Schweden erwartet uns schon das "Tor Schwedens" in der Öresundregion - unseren Zielhafen Malmö. Ein weithin sichtbares Wahrzeichen der Stadt ist der spektakuläre, 190m hohe Büro- und Wohnturm "Turning Torso". Vorbei an der Universitätsstadt Lund, die für Ihren imposanten Dom bekannt ist, und Helsingborg nach Norden. Über Värnamo geht es weiter nach Jönköping. Die Stadt liegt schön an der Südspitze des Vättern, dem zweitgrößten See des Landes. Am Ostufer liegt das hübsche Städtchen Gränna, von dem man einen schönen Blick auf die Insel Visingsö hat. In Gränna wird Schwedens berühmteste Süßigkeit hergestellt, die rot-weißen Zuckerstangen Polkagrisar. Im weiteren Verlauf der Strecke überquerung des berühmten Götakanal, erreichen schließlich die schwedische Hauptstadt. Stockholm liegt wunderschön auf vierzehn Inseln. Sie bietet ihren Besuchern zahlreiche prachtvolle Bauten, interessante Museen und eine sehenswerte Altstadt mit engen Gassen.

4. Tag : Stockholm –Umea (Bus)

Nach dem Frühstück kurze Stadtrundfahrt mit dem Bus durch Stockholm, damit Sie die Stadt etwas näher kennen lernen. Die Fahrt zu unser nächsten Hotel in Umea führt vorbei an den Städten Uppsala Universitätsstadt hat viel zu bieten, unter anderem den Dom – die größte Kathedrale Skandinaviens. Hudiksvall besterhaltenen Stadtkerne aus Holzhäusern in Schweden und Sundsvall über einen schönen Marktplatz. Über die Högakustenbron, eine der längsten Hängebrücken der Welt, kommen Sie an die "Hohe Küste" (HögaKusten), die zum UNESCO-Weltnaturerbe gehört. Weltweit einmalig ist hier die enorme Landhebung, die nach Abschmelzen der Eismassen nach der letzten Eiszeit stattfand. Die nächste größere Stadt ist Umea. Sie ist bekannt für ihre breiten Birkenalleen und ein vielfältiges kulturelles Angebot.

5. Tag: Umea - Rovaniemi - Raum Sirkka (Bus)

Heute geht es entlang des Bottnischen Meerbusens nach Norden. Skelleftea ist eine der jüngsten Städte Nordschwedens (gegründet 1845) und die reizvolle Stadt Pitea ist bekannt für ihren langen Sandstrand. Ebenfalls an der Küste liegt Lulea. Sehenswert ist vor allem das ca. 10km entfernte Kirchdorf Gammelstad mit etwa 400 Holzhäuschen, in denen die Leute übernachteten, wenn sie von entfernten Orten zum Gottesdienst kamen. Gammelstad Lulea ist das größte Kichdorf Schwedens und zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe. Bei Haparanda überqueren Sie die schwedisch/finnische Grenze. Die Route folgt dem Fluss Kemijoki, dem längsten Fluss Finnlands nach Rovaniemi. Die bedeutendste Stadt Finnisch Lapplands, liegt nahe dem Polarkreis und wurde stark vom berühmten finnischen Architekten Alvar Aalto geprägt. Hier gibt es viel zu entdecken: Im Museums- und Wissenschaftszentrum "Arktikum"

(fakultativ) erfährt man Interessantes über die Natur und Kultur der Region. Und natürlich bietet sich eine Stippvisite beim Weihnachtsmann in seinem Werkstattdorf an (ganzjährig geöffnet), das einige Kilometer nördlich der Stadt am Polarkreis liegt. Vorbei am Flughafen von Kittilä erreichen wir Sirkka am Fuß des Wintersportgebietes Levi. Der Berg Levi ist zwar nur 531 m hoch, zählt aber zu den größten und beliebtesten Wintersportorten des Landes.

6. Tag: Sirkka – Nordkap (Bus)

Die letzte Etappe zum Nordkap führt uns entlang von Wäldern Seen und Flüsse eine einsame Landschaft. Das Dorf Sodankylä ist für die älteste Holzkirche des Landes (1689) bekannt, der Ort Tankavaara für sein Goldmuseum. Weiter nördlich liegen der bedeutende Wintersportort Saarisekä und der riesige Inarisee – der "Heilige See der Samen". Die weitere Route führt durch eine beinahe menschenleere Wildnis zur finnisch-norwegischen Grenze und nach Karasjok. Der Ort am Rand der Hochebene Finnmarksvidda ist ein Zentrum der norwegischen Samen. Bei Lakselv erreichen wir am Porsangerfjord, den längsten Fjord Nordnorwegens, und durch den Nordkaptunnel schließlich die Insel Mageröya, auf der auch das Nordkap liegt. Die Hauptstadt der Insel Honningsvåg, wird täglich von den Hurtigruten und auch von vielen Kreuzfahrtschiffen angelaufen. Bevor es weiter zum nördlichsten Punkt unserer Reise geht gibt es noch einen Stopp im Hotel zu frisch machen und Abendessen. Nach einer Stunde Busfahrt erreichen wir den Höhepunkte der Reise das Nordkap. Ein 300m steil aus dem Eismeer aufragenden Felsens mit Blick zur Mitternachtssonne. Die Nordkaphalle, die zum Teil unterirdisch in den Fels gebaut wurde, bietet unter anderem eine Aussichtsplattform, eine Ausstellung über die Geschichte des Nordkaps, ein Restaurant und eine Bar. Im Postamt können Sie Briefmarken sowie ein Nordkap-Zertifikat erwerben und einen speziellen Poststempel erhalten. Ein spektakulärer Film auf Panorama-Leinwand nimmt Sie mit auf eine Reise durch die vier Jahreszeiten. Um 01:00 verlassen wir das Nordkap mit dem Blick zur **Mitternachtssonne** zurück zum Hotel für einige Stunden zum schlafen.

7. Tag: Postschiffahrt: Honningsvåg – Tromsø (Schiff)

Eine kurze Nacht geht zu Ende, Frühaufsehen ist angesagt. 05:30 Uhr Einschiffung auf unser Schiff der Havila Flotte. Kabinen werden bezogen Frühstück an Bord. Eine Schiffahrt beginnt für die nächsten 5 Tage mit vielem Highlight entlang der berühmten Postschiffroute. Erleben Sie eine traumhafte Seereise mit den schönsten Fjorden *und Städte von* Norwegen. Hammerfest der erste Ort unserer Schiffsreise erinnert an die 1854 errichtete Meridiansäule an die erste exakte Vermessung der Erdkugel. Hammerfest war übrigens die erste Stadt Europas, in der elektrische Beleuchtung für Straßen und Häuser eingeführt wurde. Gegen Mitternacht legt das Schiff in Tromsø an. In der Eismeer Kathedrale können Sie von Mai bis August, wenn die Sonne 24 Stunden lang am Himmel steht, Mitternachtskonzerten lauschen. Besuchen Sie auch eine der vielen gemütlichen Kneipen und probieren Sie das hier gebrauchte, schmackhafte "Arctic Beer".

Der Bus fährt an diesem Tag auf dem Landweg von Honningsvåg nach Muonio

8. Tag: Postschiffahrt: Tromsø– Lofoten (Schiff)

Morgens erreichen wir Harstad hier kann man die „Anna Rogde“ bewundern, einen Zwei-Mast-Schoner aus dem Jahre 1868, außerdem die Adolfskanone aus dem 2. Weltkrieg - eine der weltweit größten ihrer Art - und das Trondenes Heritage Center, in dem Sie Geschichte multimedial erleben können. Die Inseln der Vesteralen und der Lofoten bieten die wohl erstaunlichsten Szenerien, die Sie während Ihrer Reise zu sehen bekommen. Die Lofoten sind berühmt für ihre steil aufragenden Berge und ihre kleinen, malerischen Fischerdörfer. Weiter geht es über Sortland nach Stokmarknes, wo die Postschiffreisen vor mehr als 120 Jahren ihren Ursprung hatten. Weiter Richtung Süden hat es den Anschein, als führen Sie geradewegs in eine Bergwand, aber tatsächlich schlüpfen Sie durch eine Öffnung, die Sie zum schmalen Raftsund führt. Der 20 Kilometer lange Sund zwischen den Lofoten und den Vesteralen wird umrahmt von 1000 Meter hoch aufragenden Bergen. Das wirtschaftliche

und kulturelle Zentrum der Lofoten und Anlegestelle am Abend ist Svolvær. Der Ort ist bekannt für das Nordnorwegische Künstlerzentrum und die Eisgalerie "Magic Ice", in der man umgeben von kunstvollen Eis-Skulpturen einen Drink genießen kann. Von Svolvær aus fahren Sie weiter nach Stamsund, wo Sie die majestätischen Gipfel der "Lofotenwand" sehen. Abends setzt das Schiff seinen Kurs in Richtung Festland fort.

Der Bus fährt an diesem Tag auf dem Landweg von Muonio nach Lulea

9. Tag: Postschiffahrt: Lofoten –Rörvik (Schiff)

Sie kreuzen den Polarkreis bei 66°33'N. Während Sie die Küste Helgelands entlang fahren, sehen Sie hunderte Inselchen, fruchtbares Ackerland und steile Granitwände, um die sich Legenden ranken. Von Deck aus können Sie den eigenartigen Berg Torghatten sehen, der wegen des unverwechselbaren Lochs in seiner Mitte berühmt ist. Ein weiteres Highlight unterwegs ist die Gebirgsformation "Sieben Schwestern". Alle sieben Berge sind zwischen 900 und 1.100 Meter hoch und es ist leicht nachzuvollziehen, wie diese "Damen" altertümliche Mythen beeinflusst haben. Bevor Sie weiter nach Sandnessjøen fahren, halten Sie in Nesna, einem idyllischen, alten Handelsposten. Die Kulturlandschaft des Vega-Archipels, das aus zahlreichen Inseln besteht, gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die Benennung der UNSECO begründete sich auf die einzigartige Interaktion zwischen der Eiderente und der Inselbevölkerung.

Der Bus fährt an diesem Tag auf dem Landweg von Lulea nach Östersund

10. Tag: Postschiffahrt: Rörvik–Molde (Schiff)

Heute haben Sie die Gelegenheit, Trondheim zu erkunden. Die bedeutendste Sehenswürdigkeit ist der Nidarosdom – die Krönungskirche der norwegischen Könige sowie Nationalheiligtum. Weitere Attraktionen sind der Erzbischof-Palast, der heute ein Museum beherbergt, und das im 18. Jh. erbaute Palais Stiftsgården. Das große, von außen schlichte Holzgebäude verfügt über 100 Räume mit prunkvollem Inventar. Bei Besuchern beliebt sind auch die farbenfrohen Speicherhäuser am Fluss Nidelv und die fotogene Brücke Bybrua. Zurück an Bord hält das Schiff Kurs auf den Trondheimfjord, der 170 Kilometer lang und bis zu 25 Kilometer breit ist. Während Sie die Küste entlangfahren, wird es besonders deutlich: Fisch hat eine große Bedeutung für die Kommunen an der norwegischen Küste. Die Lage von Kristiansund hat der Stadt eine Fülle an Möglichkeiten geboten: Fischerei, Schiffbau und Ölindustrie. Kristiansund wird heute als Norwegens Hauptstadt für getrockneten Kabeljau betrachtet, weil von hier seit langer Zeit gesalzener, getrockneter Fisch exportiert wird. Auf dem Weg nach Molde sehen Sie die steilen und schroffen Gipfel der Romsdal Berge.

Der Bus fährt an diesem Tag auf dem Landweg von Östersund nach Fagernes

11. Tag: Postschiffahrt: Molde– Bergen (Schiff + Bus)

In der Nacht fährt Ihr Schiff Aalesund, Torvik und Maløy an, während sich diese traumhafte Reise ihrem Ende nähert. Sie kommen unter anderem am malerischen Nordfjord vorbei. Am Morgen legen Sie im modernen Hafen von Florø an, der westlichsten Stadt Norwegens. Dank ihrer charmanten Hauptstraße und zahlreichen Geschäften ist sie sehr lebendig. Südlich von Florø passieren Sie die Mündung des mächtigen Sognefjordes und haben wunderbare Ausblicke auf die Küste mit ihren zahllosen Inseln. In Bergen, der Metropole der Westküste, geht Ihre Schiffsreise nun zu Ende. Hier werden Sie bereits zu einer Stadtführung erwartet (mit unseren Bus). Sie lernen das Zentrum der Stadt kennen, das sich rund um das Hafenbecken Vagen erstreckt, an dem auch der beliebte Fisch- und Gemüsemarkt stattfindet. Weitere Sehenswürdigkeiten sind die mittelalterliche Festung Bergenhus mit der im 13. Jh. errichteten Hakonshalle, der Rosenkrantzurm sowie die romanische Marienkirche. Die bedeutendste Attraktion ist das alte Stadtviertel Bryggen mit seinen dicht gedrängten, zum Teil farbenfrohen Holzhäusern. Vom 14. bis 18. Jh. wurde hier im Hansekontor vor allem mit Stockfisch, Bier und Salz gehandelt; heute zählt Bryggen zum Weltkulturerbe der UNESCO.

Der Bus fährt an diesem Tag auf dem Landweg von Fagernes nach Bergen und holt die Gäste am frühen Nachmittag am Hafen ab.

12. Tag: Bergen - Hardangervidda– Oslo (Bus)

Der rauschende Wasserfall Steindalsfoss (mit Fußweg hinter der Wasserwand!) und der großartige Hardangerfjord liegen auf der heutigen Route. Der zweitlängste Fjord des Landes ist auch einer der schönsten und wegen des milden Klima für seine vielen Obstplantagen bekannt. Die landschaftlich reizvolle Strecke führt Sie dicht entlang des Ufers und über die neue Hardangerbrücke, eine der längsten Hängebrücken der Welt! Nicht weit entfernt lohnt ein Stopp beim Wasserfall Vöringfoss, der 182m tief in eine beeindruckende Schlucht stürzt. Nun folgt die einsame Weite der Hardangervidda mit ihren zahlreichen Seen und Mooren. Mit etwas Glück sehen Sie hier auch Rentiere. Grüne Wiesen, Felder und Bauernhöfe prägen das Hallingdal. Hier können Sie auch zwei Stabkirchen bewundern: die winzige Stabkirche von Torpo und die eindrucksvolle Stabkirche von Gol (Nachbau). Sie sehen außerdem den schmalen Kröderen-See, die Stadt Hønefoss mit ihrem Wasserfall und den Tyrifjord, den fünftgrößten See Norwegens. Dann wird es wieder städtisch: Oslo hat sich in den letzten Jahren zu einer angesagten Metropole entwickelt und beeindruckt mit spektakulären neuen Gebäuden – von der leuchtend weißen Oper, die an einen Eisberg erinnert, bis zum hochmodernen Viertel Tjuvholmen am Oslofjord.

13. Tag: Oslo – Fähre (Bus und Schiff)

Nach dem Frühstück lernen Sie Oslo bei einer Stadtführung kennen und haben etwas Freizeit zum Shoppen und für die Mittagspause. Um 14.00 Uhr legt das luxuriöse Fährschiff der Color Line in Richtung Deutschland ab. Vom Sonnendeck haben Sie schöne Ausblicke auf die Küste und die malerischen Inseln des Oslofjordes. Auch an Bord gibt es viel zu sehen – von der 120m langen Promenade bis zum abendlichen Show-Programm. Als Abschluss können Sie noch mal das Abendessen am „Skandinavisches Buffet“ sich durch schlemmer.

14. Tag: Kiel –Rothenburg ob der Tauber (Schiff und Bus)

Nach dem umfangreichen Frühstücksbuffet an Bord legt das Schiff um 10.00 Uhr in Kiel an. Nun steht die Etappe nach Rothenburg ob der Tauber am Programm. Vorbei an Hamburg – Hannover – Kasel – Würzburg. Ankommen im Hotel beziehen wir die Zimmer mit anschließenden Abendessen. Wäre noch will kann an einer Nachtwächterführung teilnehmen. Mit Begleitung eines Rothenburger Nachtwächter auf seinem unterhaltsamen und informativen Rundgang durch die Dunkelheit, folgen Sie ihm durch düstere Gassen und über spärlich beleuchtete Plätze und genießen Sie die besondere Stimmung der Stadt bei Nacht. Lauschen Sie seinen Geschichten und erfahren Sie, wie die Menschen im Mittelalter gelebt haben – ein wunderbarer Ausklang für Ihren Abend in Rothenburg.

15 Tag: Heimreise (Bus)

Am späten Vormittag geht es zurück nach Salzburg zu Ihrer Aussiegestelle.

Reisespruch : Zum Reisen gehört Geduld, Mut, guter Humor, Vergessenheit aller häuslichen Sorgen, und das man sich durch widrige Zufälle, Schwierigkeiten, böses Wetter, schlechte Kost und dergleichen nicht niederschlagen lässt.

Leistungspaket:

- * Busfahrt im Luxusbus
- * Fährüberfahrten für Bus und Passagiere: Travemünde – Malmö & Oslo – Kiel
- * 2 x Frühstücksbuffet an Bord Travemünde – Malmö & Oslo – Kiel
- * 1 x Abendessen an Bord der Color Linie (Oslo – Kiel)
- * Unterbringung in 2 Bettkabinen
- * 1 x Übernachtung mit Frühstück im Zentrum von Magdeburg
- * 1 x Übernachtung mit Halbpension Rothenburg ob der Tauber
- * 6 x Übernachtung mit Halbpension (Stockholm, Umea, Levi, Honningsvag, Bergen, Oslo)
- * 3 – Gang – Abendessen oder Buffet
- * Hotels der guten und gehobenen SRG -Mittelklasse

- * 1 x Nordkap – Gebühr
- * 4 x Übernachtung an Bord der MS Havila Capella in der gebuchten Kabinenkategorie
- * Vollpension an Bord (Frühstücksbuffet, Mittagsbuffet, 3-Gang Abendmenü oder Buffet)
- * 1 x 2 Std Stadtführung Bergen
- * 1 x 3 Std Stadtführung Oslo
- * 1 x 2 Std Stadtführung Magdeburg
- * 1 x Nachtwächterführung in Rothenburg ob der Tauber

Preis laut Leistungspaket im DZ & der gebuchten Schiffs Kabinen

pro Person 2850.- Euro ab Salzburg / Linz

ab St. Pölten / Wien 2995.- Euro

EZ – Aufschlag 350.- Euro 8 x Hotelübernachtung

Aufpreis für Postschiff von Honningsvag bis Bergen Preise pro Person

Doppelkabine außen	406.- €
Doppelkabine außen Plus	679.- €
Einzelkabine innen	712.- €

Foto des Postschiffs Capella :



THE VESSELS, DECK OVERVIEW

OUR NEW ENVIRONMENTALLY FRIENDLY VESSELS

Enjoy silence, variation and comfort on board Havila Kysttrossen. With our ships you can explore the world's most beautiful coast from the world's most environmentally friendly vessel.

SHIP SPECIFICATIONS	
HAVILA CAPELLA & HAVILA KASTRO	
PASSENGERS	400
CABINS	400
CARGO CAPACITY	0
LENGTH	205,2 M
BREADTH	22,0 M
CRUISING SPEED	18,0 KNOTS
MAX. SPEED	20,0 KNOTS
DEPARTED	OSLOEN TERMINSTEDEN KEM. TEL. 4.8.

